Geschrieben von: Bernhard Langen
Montag, den 14. Mai 2012 um 00:00 Uhr

Geschafft! Mit einem überlegenen 26:18 (14:10) Auswärtssieg sichert sich der TV 05 Mülheim den Klassenerhalt in der RPS Oberliga.

Was sich da am Samstagmittag bei der Abfahrt schon ankündigte, brachte eine von Beginn an überzeugende Mannschaft zu einem guten Ende. Am Sportzentrum waren erstmals so viele Fans, dass kein Platz im Bus frei blieb. Schon vor dem Anpfiff der beiden sehr guten Schiedsrichter Collet und Meyer vom Handballverband Saar stellte der Hallensprecher fest, dass die Gäste einen wesentlich lauteren Anhang dabei hatte als das Heimteam. Die als Hölle Süd bekannte Queichtalhalle wurde an diesem Abend eher zur Hölle Nord.

Die sogenannte Hölle Süd war fest in Mülheimer Hand.

Erstmals seit vielen Wochen standen auf Seiten des TV mal wieder 14 Spieler auf dem Spielberichtsbogen. Mit Christoph Baldus und Max Zerwas kehrten 2 Akteure in das Team zurück. Hoch konzentriert begannen die Jungs vom Trainerduo Hilmar Bjarnason und Dariusz Bugai die Partie. Zu Beginn des Matches dominierten die beiden Abwehrreihen. Es dauerte bis zur 6. Minute bevor der Gastgeber den an diesem Abend einmal mehr überragenden Torhüter Valentin Inzenhofer erstmals bezwingen konnte. Die Mülheimer hatten zu diesem Zeitpunkt bereits 2 mal getroffen. Bis zur 12. Minute blieb es bei diesem ausgeglichenen Spielverlauf. Dann schaffte es der Rheinlandpokalsieger den Vorsprung auf 3-4 Tore auszubauen. Immer wieder erkämpften sich die Mülheimer schon verloren geglaubte Bälle und hätte das Spiel bei einer besseren Chancenauswertung bereits vor der der Pause entscheiden können.

Zu Beginn von Hälfte 2 blieb der Vorsprung konstant, bevor es in der 40. Minute noch einmal spannend wurde und die zahlreichen Fans an so manche gekippte Partien während der Saison erinnert wurden. Den Pfälzern gelang es innerhalb kürzester Zeit den Rückstand auf 15:16 zu verkürzen. Allerdings zeigte sich jetzt auch die Weiterentwicklung im Team der Mülheimer. Man spielte ruhig weiter und Christoph Räder schloss 2 Tempogegenstöße erfolgreich ab. Damit war der Widerstand des TV Offenbach endgültig gebrochen. Über ein 22:16 in der 46. Minute setzte sich der TV 05 Mülheim bis zur 52. Minute auf 25:16 ab. Der Rest der Partie war nur noch ein Feiern und am Ende der sehr fairen Partie stand dann mit dem 26:18 Sieg der Klassenerhalt der Mülheimer fest.

Ein besonderer Dank der Mannschaft richtete sich nach dem Spiel an die vielen mit Trommeln und Fanfaren mitgereisten Fans, welche wiederum den Dank an die Mannschaft für die tollen Leistungen während der Saison zurückgaben.

Nur einen Tag nach dem Erreichen des zu Beginn der Saison ausgegebenen Zieles Klassenerhalt kann der TV bereits den ersten Neuzugang für die kommende Saison vermelden. Mit Julian Vogt kehrt ein Wunschspieler von Trainer Hilmar Bjarnason vom TV Moselweiss zurück zum TV 05 Mülheim.

Am kommenden Samstag ist um 18:30 Uhr der VTZ Saarpfalz in der Schulsporthalle zum letzten Saisonspiel zu Gast. Die erfolgreiche Mannschaft möchte sich an diesem Abend mit einem Sieg in die Sommerpause verabschieden und gemeinsam mit den Fans den Saisonabschluss feiern.

Es spielten: Inzenhofer (T), Flöck (T), Baldus, Jung (1), Räder (8/4), Klapperich, Nauroth (3/1), Schell (2), Bjarnason, Langen (3), Zerwas, Brandscheid (2), Richter (1/1), Reick (6).